

## Religion

	<b>KOMPETENZEN</b> Fähigkeiten Fertigkeiten Kenntnisse	<b>INHALTE</b>	
		<b>1. Halbjahr</b>	<b>2. Halbjahr</b>
<b>Mensch und Welt</b>	Sich selber, die Anderen und die eigene Umwelt wahrnehmen können. Regeln des Zusammenlebens aufzeigen können.	Ich bin einmalig, habe einen Namen, bin Teil einer Gemeinschaft und habe einen Platz auf dieser Welt. Es gibt Menschen mit besonderem Bezug zu Gott.	
<b>Die Frage nach Gott</b>	Menschen aufzeigen können, die Gott in besonderer Weise erfahren haben. Dinge und Orte benennen, die an Gott erinnern. Über Gott sprechen können. Das Kreuzzeichen lernen.	Es gibt viele Menschen zu allen Zeiten, die Gott suchen und an ihn glauben. Gott ist uns nahe. Was und wer uns an Gott erinnern. Kreuzzeichen deuten und lernen.	Das Leben Mariens. Menschen beten zu Maria.
<b>Biblische Botschaft</b>	Freude, Lob und Dankbarkeit über die Schöpfung zum Ausdruck bringen. Das Vater unser als Grundgebet der Christen kennen lernen.	Über die Welt staunen und dankbar sein. Lobrufe über die Schöpfung aussprechen.	Vater unser gemeinsam deuten, beten und lernen. Jesus bezeichnet Gott als Vater und lehrt es den Aposteln und uns.
<b>Jesus Christus</b>	Beschreiben wie Jesus den Menschen begegnet ist. Die Weihnachts- und Ostergeschichte erzählen und als Frohbotschaft aufzeigen können.	Jesus begegnet den Menschen. Seine Begegnung tut ihnen gut. Biblische Weihnachtserzählung. Kindheitserzählungen Jesu.	Die Begegnung mit Jesus heilt und öffnet die Menschen und führt sie zusammen. Biblische Erzählung über Tod und Auferstehung Jesu.
<b>Kirche und Gemeinde</b>	Kirche als Ort der Versammlung und Gemeinschaft der Christen beschreiben. Das Sakrament der Taufe kennen lernen.	Kirche als Gebäude entdecken. Verhaltensformen kennen lernen.	Formen und Haltungen des Gebetes. Kirche als Gemeinschaft der Gläubigen kennen lernen. Ich gehöre durch die Taufe dazu.

## Deutsch

	<b>KOMPETENZEN</b> Fähigkeiten Fertigkeiten Kenntnisse	<b>INHALTE</b>

<b>Sprechen</b>	<p>Meinungen, Gefühle und Absichten mitteilen und begründen  In verständlicher Art und Weise situationsbezogen in der Hochsprache sprechen, klar artikulieren, einfache Sätze bilden  Wortschatz erweitern; neue Wörter und Begriffe anwenden</p>	<p>Ausgehend von Erlebnissen und Erfahrungen sprechen, erzählen und beschreiben  Gesprächsregeln und Verhaltensregeln festlegen und einüben.  Eigene Bedürfnisse wahrnehmen und mitteilen. Über Konflikte sprechen  Auf gute Artikulation achten  Spielerisch, kreativ mit Sprache umgehen  In unterschiedlichen Situationen neue Wörter in Hochsprache verwenden  Nicht verstandene Wörter durch Nachfragen klären</p>
-----------------	---	---

<b>Lesen / Umgang mit Texten</b>	Bilder und Symbole deuten und ihnen Informationen entnehmen Buchstaben Laute zuordnen, Wörter, Sätze und einfache Texte erlesen Gelesenem Sinn und Informationen entnehmen	Schrift in der Umwelt entdecken. Buchstaben erkennen und verschiedenen Lauten zuordnen. Das Zusammenlauten üben. Wörter in Silben gliedern, Silben erlesen. Wörter und Sätze lesen und verstehen. Anweisungen selbständig erlesen und umsetzen. Übungen zum Sinnerfassenden Lesen. Geeignete Lernsoftware zur Verbesserung der Lesefertigkeit nutzen. Buchstaben erkennen und verschiedenen Lauten zuordnen. Das Zusammenlauten üben. Wörter in Silben gliedern, Silben erlesen. Wörter und Sätze lesen und verstehen. Anweisungen selbständig erlesen und umsetzen. Übungen zum Sinnerfassenden Lesen. Arbeit an der Lesetechnik. Geeignete Lernsoftware zur Verbesserung der Lesefertigkeit nutzen. Geübte Texte vortragen.
<b>Schreiben</b>	Laute unterscheiden und mit Schriftzeichen abbilden Wörter und kurze freie bzw. vorgegebene Texte schreiben. Wortabstände und Sinneinheiten einhalten Erste Normen der Rechtschreibung anwenden	Grob- und feinmotorische Fähigkeiten entwickeln. Sprechlaute unterscheiden, heraushören und Buchstaben zuordnen Buchstaben leserlich schreiben Vielfältige Schreibanlässe nutzen Wörter lauttreu schreiben Wortende erkennen, Lücken zwischen den Wörtern lassen Von einer Vorlage richtig abschreiben Einfache Wörter aus dem Gedächtnis schreiben Wörter untersuchen und nach Besonderheiten ordnen Buchstaben, Wörter und kleine Texte selbstständig schreiben Namen und Satzanfänge groß schreiben Punkt am Satzende setzen

## Geschichte – Geographie - Naturkunde

	<b>KOMPETENZEN</b> Fähigkeiten Fertigkeiten Kenntnisse	<b>INHALTE</b>
<b>Geschichte</b>	Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich zeitlich einordnen. Zeitliche Abfolgen, Gleichzeitigkeiten und periodisch Wiederkehrendes anhand der eigenen Lebensgeschichte sichtbar machen.	⇒ Grundbegriffe für die Zeiteinteilung (Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich zeitlich einordnen) ⇒ Meine Geschichte ⇒ Tagesablauf und Jahreskreis (zeitliche Folgen – periodisch Wiederkehrendes)
<b>Geographie</b>	Den eigenen Standort und jenen von Gegenständen bestimmen. Sich im eigenen Lebensraum orientieren und Wegstrecken darstellen.	⇒ Lagebezeichnungen zur Orientierung: vorne, hinten, links, rechts ⇒ die nähere Umgebung erkunden ⇒ Gefahrenbereiche auf dem eigenen Schulweg kennen und einschätzen lernen
<b>Naturkunde</b>	Einfache Experimente durchführen, Vorgänge beobachten und erforschen. Stoffe und Naturmaterialien sammeln und untersuchen, Merkmale und Eigenschaften vergleichen. Merkmale von Lebewesen vergleichen.	⇒ Experimente mit Wasser ⇒ Vorgänge in der Natur beobachten und erforschen (Jahreszeiten) ⇒ Tiere und ihre Lebensweise beobachten, erfahren, beschreiben, über die Pflege sprechen ⇒ mein Körper und ich, Körperpflege

## Mathematik

	<b>Kompetenzen</b> Fähigkeiten, Fertigkeiten, Kenntnisse	<b>Inhalte</b>

<b>Zahl</b>	Gegenstandsmengen zählen, vergleichen und ordnen	⇒ Zahlen aus der Umwelt wahrnehmen, Anzahlen schätzen: mehr, weniger, gleich viel; abzählen, strukturiert abzählen ⇒ Relationszeichen: größer, kleiner, gleich
	Sich im Zahlenraum orientieren und Zahlen strukturiert darstellen (Ordinal- und Kardinalzahlen) (Darstellungsformen von natürlichen Zahlen)	⇒ Einführung und Orientierung im Zahlenraum 20, verschiedene Zahlenbilder, Punktbild, Zwanzigerfeld/ Tafel Zahlenreihe, Würfelbild, Strichbild, Kraft der 5, ⇒ Ziffern/Zahlen lesen und schreiben, Zahlennachbarn ⇒ Festigung Zahlenraum 20, ⇒ Zahlenstrahl, ⇒ Zehnerbündelung, Stellenwerttafel (Zehner, Einer), ⇒ Ausblick auf Zahlenraum 100
	Mit den Grundrechenarten rechnen (Grundrechenarten)	⇒ Im Sachkontext rechnen ⇒ Operationszeichen plus, minus; Halbschriftliches Rechnen (Addition), Zerlegen von Zahlen, ⇒ additives Ergänzen, ⇒ Tauschaufgaben, Halbschriftliche Subtraktion, vertiefende Übungen zur Addition und Subtraktion, Ergänzen, Verdoppeln, Halbieren von Zahlen, Analogiebildungen, Umkehraufgaben, Rechenvorteile und Strategien nutzen
	Einfache Zahlenfolgen beschreiben, fortsetzen und erfinden (Gesetzmäßigkeiten und Strukturen)	⇒ Zählen in Schritten (2er-, 5er-, 10er-Schritte), vor- und rückwärts zählen ⇒ Gerade/ungerade Zahlen
<b>Ebene und Raum</b>	Einfache Sachprobleme lösen und über Lösungswege sprechen (Lösungsstrategien, Grundelemente der Fachsprache)	⇒ Problemstellungen in der Umwelt erkennen und in einfach mathematische Sprache übersetzen ⇒ Sachsituationen mathematisieren
	Sich im Raum positionieren und zielorientiert bewegen (Räumliche Beziehungen)	⇒ Lagebeziehungen: unten, oben, links, rechts;
<b>Größen</b>	Geometrische Figuren und Muster, auch im Alltag finden, beobachten, herstellen und darüber sprechen (Merkmale geometrischer Figuren)	⇒ Viereck, Dreieck, Kreis erkennen und Freihandzeichnungen anfertigen
	Größen in Sachsituationen vergleichen, schätzen und messen (konventionelle und nicht konventionelle Maßeinheiten, Messgeräte)	⇒ Längen mit Körpermaßen ausmessen (Fuß, Schritt, Fingerspanne, Elle), ⇒ Begriffsbildung: groß-klein, leicht-schwer, teuer-billig ⇒ Geld : reine Eurobeträge legen ⇒ Vorstellung von Größen entwickeln ⇒ reine Euro: Restbeträge ermitteln, Geld wechseln ⇒ Zeit: Jahr, Monat, Woche, Tag, Stunde, Tageszeiten und Tagesablauf in Beziehung setzen ⇒ Längen: Meter ⇒ Gewicht: Kilogramm
<b>Daten und Vorhersagen</b>	Daten sammeln, ordnen und darstellen (Einfache Darstellungsformen)	⇒ Strichliste, Tabelle (z.B. Buben/Mädchen, Geburtstage usw.), aus Tabellen und Bildern Informationen entnehmen ⇒ Balkendiagramm, ⇒ Zufall und Wahrscheinlichkeit: Experimente durchführen, (Münze werfen, würfeln) Gewinnchancen einschätzen

## Italiano Lingua Seconda

	<b>Abilità e capacità</b>	<b>Conoscenze</b>	<b>Indicazioni metodologiche</b>	<b>Possibili contenuti</b>
<b>ASCOLTO</b>	Comprendere quanto basta per agire in semplici e brevi situazioni note	Routine in classe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• esporre all'ascolto di parole e semplici frasi scolastiche routinarie</li> </ul> <b>Indicatori intermedi:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>comprendere semplici consegne</i></li> </ul>	<b>Situazioni routinarie in classe:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lingua di classe (chiedere il permesso, ringraziare)</li> <li>• alcune formule di saluto</li> <li>• spiegazione di alcuni giochi</li> </ul>
	Comprendere globalmente con supporti vari brevi e semplici testi su tematiche note	Descrizioni e narrazioni del mondo dell'infanzia	<ul style="list-style-type: none"> <li>• far indicare oggetti, parti del corpo, persone, illustrazioni di animali</li> </ul> <b>Indicatori intermedi:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>estrapolare semplici informazioni</i></li> </ul>	<b>Tipologie testuali:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• parole singole da riconoscere o discriminare</li> <li>• semplici narrazioni e descrizioni</li> <li>• filastrocche</li> <li>• canzoni</li> </ul>
<b>CONVERSAZIONE</b>	Interagire con l'aiuto dell'interlocutore/ interlocutrice in situazioni note in modo breve e semplice.	Routine scolastiche	<ul style="list-style-type: none"> <li>• esercitare semplici e brevi routine linguistiche in classe</li> </ul> <b>Indicatori intermedi:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>rispondere a semplici domande</i></li> </ul>	<b>Formule routinarie:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lingua di classe</li> <li>• formule di saluto</li> </ul> <b>Tipologie testuali</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• conversazioni routinarie</li> <li>• brevi e semplici dialoghi routinari</li> </ul>
	Interpretare brevi e semplici ruoli memorizzati.	Giochi di ruolo su narrazioni del mondo dell'infanzia	<ul style="list-style-type: none"> <li>• favorire la memorizzazione di battute</li> </ul> <b>Indicatori intermedi:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>interpretare brevi e semplici spezzoni di scenette</i></li> </ul>	<b>Tipologie testuali:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• semplici e brevi battute</li> </ul>

	Abilità e capacità	Conoscenze	Indicazioni metodologiche	Possibili contenuti
PARLATO MONOLOGICO	Descrivere e raccontare storie in modo breve, semplice e guidato	Storie del mondo dell'infanzia	<ul style="list-style-type: none"> <li>ripetere brevi frasi</li> </ul> <b>Indicatori intermedi:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>ripetere spezzoni di brevi e semplici storie con il supporto di immagini</li> </ul>	<b>Situazioni comunicative:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>narrazioni e interpretazioni di brevi e semplici spezzoni di storie</li> </ul> <b>Tipologie testuali:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>brevi e semplici narrazioni</li> <li>canzoni</li> </ul>
	Cantare e recitare brevi e semplici testi memorizzati	Canzoni, rime, filastrocche	<ul style="list-style-type: none"> <li>incoraggiare il canto accompagnato dalla mimica</li> </ul> <b>Indicatori intermedi:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>cantare mimando</li> </ul>	<b>Situazioni comunicative:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>interpretazione di canzoni</li> </ul>

A quadrimestre verrà svolta almeno una verifica per abilità.

## Bewegung und Sport

	Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Methodisch- didaktische Hinweise	Mögliche Inhalte
Körpererfahrung und Bewegungsgestaltung	Figuren im Stand und in Bewegung darstellen	Körperteile, Bewegungsabläufe	die einzelnen Körperteile benennen sich im Raum orientieren (rechts, links, vorwärts, rückwärts...) verbale und nicht verbale Anweisungen richtig ausführen	Wahrnehmungsspiele Fangspiele Rückenschule
	Sich mit Körper, Bewegung und Gesten ausdrücken und verständigen	Nicht verbale Ausdrucksformen	auf Geräusche, Signale reagieren einfache Aufstellungsformen annehmen (Kreis, Reihe, Linie) Bewegungen imitieren sich zu Musik bewegen sich durch Bewegungen mitteilen	Pantomime Darstellen von Begriffen Spiegel – und Imitationsübungen Phantasiereisen Musik und Bewegung
Sportmotorische Grundqualifikationen	Natürliche Bewegungen flüssig koordinieren und verbinden	Sportmotorische Grundlagen	sich ausdauernd bewegen seine Körperkraft einsetzen das Gleichgewicht halten einfache Bewegungsabläufe koordinieren verschiedene Fortbewegungsmöglichkeiten ausführen: gehen, laufen, robben, krabbeln, springen, hopsen... natürliche Bewegungen verbinden Gegenstände und Bälle werfen und fangen verschiedene Sprungformen ausführen	Lauf -, Staffel – und Wettspiele Hindernisläufe (laufen, klettern, rollen, werfen, balancieren...) Übungen an Kleingeräten Übungen mit Alternativgeräten (Luftballons, Bohnensäckchen, Karton...) Partnerübungen Themenparcours Bewegungsgeschichten Seilspringen Zirkusspiele Kreisspiele Gerätelandschaften
Bewegungs- und Sportspiele	Am Gemeinschaftsspiel teilnehmen und dabei Anleitungen und Regeln beachten	Spiele und ihre Regeln	sich an Spielen beteiligen sich an Spielregeln halten mit einem Partner der Gruppe spielen Spiele erklären	Kinderspiele Fangspiele Spiele im Freien Pausenspiele Ballspiele
Bewegung und Sport im Freien	Die natürliche Umgebung erkunden und sich in ihr bewegen	Formen der Bewegung	sich im Freien sicher bewegen sich im Freien/in der nahen Umgebung orientieren die Spielmöglichkeiten in der Umgebung nutzen	Versteckspiele Orientierungsspiele Pausenspiele (Tempelhüpfen, Gummi-Twist) Schatzsuche Eislaufen Klettern Spielplatz

## Kunst-Technik

KOMPETENZEN	INHALTE
Fähigkeiten Fertigkeiten Kenntnisse	

<b>Visuelle Botschaften erfassen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Formen und Farben in der Umwelt aufspüren</li> <li>⇒ Über Wirkung von Farben, Formen und Bildern sprechen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Sammeln von Materialien nach Jahreszeiten</li> <li>⇒ Legen, Sortieren und Ordnen nach Größe, Farbe und Form</li> <li>⇒ Arbeiten an einem Kunstwerk</li> </ul>
<b>Gestalten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Freie Zeichnungen anfertigen</li> <li>⇒ Farbe kreativ verwenden</li> <li>⇒ Mit Drucktechniken kreativ gestalten</li> <li>⇒ Mit festen und formbaren Materialien zwei- und dreidimensional gestalten</li> <li>⇒ Mit technisch-visuellen Medien zeichnen, malen und gestalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Kennenlernen und Anwenden von grafischen Mustern und Formen</li> <li>⇒ Verschiedene Farbmaterialien und dazu gehörige Werkzeuge kennenlernen und benutzen</li> <li>⇒ Umgehen mit Grund- und Mischfarben (hell/dunkel, kalt/warm)</li> <li>⇒ Erfahrungen sammeln mit Drucktechniken (1x pro Halbjahr)</li> <li>⇒ Eine zweidimensionale und eine dreidimensionale Arbeit anfertigen</li> <li>⇒ Kennenlernen eines Malprogrammes am PC</li> </ul>
<b>Technik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Verschiedene Materialien kennenlernen</li> <li>⇒ Werkstoffe und Werkzeuge fachgerecht verwenden</li> <li>⇒ Gefahrensituationen und Vorbeugemaßnahmen sowie Methoden der Hilfestellung im Notfall kennen</li> <li>⇒ Umweltbewusster Umgang mit Materialien</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Kennenlernen der Werkstoffe Wolle, Stoff, Ton, Holz</li> <li>⇒ Nadel einfädeln – einfache Stiche</li> <li>⇒ Laubsägen</li> <li>⇒ Gefahrensituationen einschätzen können</li> <li>⇒ Verhalten in Risiko- und Notsituationen üben, einfache Methoden der Hilfeleistung kennen lernen</li> <li>⇒ Wiederverwertung von Materialien</li> </ul>

## Musik

	<b>Fertigkeiten, Fähigkeiten, Kenntnisse</b>	<b>Methodisch- didaktische Hinweise</b> <b>Mögliche Inhalte</b>
<b>Singen</b>	Lieder nach Gehör singen Einfache Lieder	Lieder in einem der Kinderstimme entsprechenden Tonumfang singen, vorwiegend im Fünftonraum  in Spielform verpackte Atem-, Haltungs- und Artikulationsübungen anwenden
	Auf Körperhaltung, Gehör, Stimme und Sprache achten Einfache Haltungs- und Artikulationsübungen	
<b>Musizieren</b>	Klänge und Geräusche erzeugen Körper- und Musikinstrumente	mit dem Körper und verschiedenem Instrumentarium Klänge und Geräusche erzeugen Klänge und Geräusche der Umwelt mit passenden Gegenständen bzw. Musikinstrumenten nachahmen und Texte damit untermalen Funktionsstufen / Grundtöne auf Klangstäben spielen
	Texte und Klanggeschichten gestalten und Lieder in einfacher Form begleiten	
	Formen der Liedbegleitung	
<b>Hören</b>	Geräusche und Klänge unterscheiden und benennen Umweltgeräusche und Klangereignisse	Geräusche und Klänge wahrnehmen, unterscheiden und deren Schallrichtung erkennen  Gegensätze unterscheiden und benennen Zeichen für Tondauer lesen
	Musikalische Elemente hören und sich dazu äußern Tonhöhen, Tondauer	
<b>Musik umsetzen</b>	Gehörtes imitieren und in Bewegung umsetzen  Gestaltungsformen von Liedern, Musikstücken und Kindertänzen	Geräusche und Klänge in Bewegungen umsetzen Zu Musik malen
<b>Musikalische Grundlagen</b>	Musikalische Kontraste unterscheiden und benennen Tonhöhen, Tondauer und Tonstärke	Solmisation im Zwei- und Dreitonraum anwenden  mit rhythmischen Bausteinen arbeiten
	Liedrhythmen und Melodien erkennen und wiedergeben	
	Rhythmische und melodische Bausteine	
	Im Unterricht verwendete Instrumente benennen Instrumente	

## Fächerübergreifende Lernbereiche

### Leben in der Gemeinschaft und Gesellschaft

	<b>KOMPETENZEN</b> Fähigkeiten Fertigkeiten Kenntnisse	<b>INHALTE</b>	<b>FÄCHER</b>

<b>Emotionale Bildung</b>	Eigene Bedürfnisse, Stärken und Vorlieben beobachten, einschätzen und benennen Gefühle wahrnehmen, zeigen und damit umgehen  Sich selbst behaupten, abgrenzen und sich Neues zutrauen Beziehungen zu Gleichaltrigen und zu Erwachsenen aufbauen Die eigene Rolle in der Klasse und in Gruppen wahrnehmen und reflektieren  Über Konflikte sprechen und Kompromisse finden Über Geschlechterrollen reflektieren	Eigene Fähigkeiten, Neigungen, Stärken und Bedürfnisse Situationsgerechte Formen des verbalen und nonverbalen Ausdrucks Kommunikationsformen Beziehungsmuster Verhaltens- und Rollenunterschiede in Gruppen und zwischen den Geschlechtern Methoden der Konfliktbewältigung Geschlechterrollen	alle Fächer
<b>Politische Bildung</b>	Sinn und Zweck von Regeln und Normen in verschiedenen Bereichen im eigenen Umfeld untersuchen und beurteilen Sich mit anderen Meinungen auseinander setzen und den eigenen Gesichtspunkt in korrekter und begründeter Form äußern Die anderen achten und ihnen helfen Sich als Mitglied einer Gemeinschaft wahrnehmen und sich entsprechend verhalten In der Klasse und Schulgemeinschaft Aufgaben und Verantwortung übernehmen Sich an Aktivitäten und Initiativen der Solidarität beteiligen Rechte des Kindes beanspruchen und Pflichten wahrnehmen Angebote von öffentlichen Einrichtungen sinnvoll nutzen Organe und Aufgaben der lokalen Verwaltung beschreiben	Regeln in Schule, Familie und Freizeit  Gesprächsregeln  Formen der Wertschätzung Gemeinschaftsformen  Rechte, Pflichten  Formen der Solidarität Erklärung über die Rechte des Kindes Öffentliche Einrichtungen Die Gemeinde	Nat & BuS
<b>Gesundheitsförderung</b>	Schutz- und Risikofaktoren für Gesundheit beschreiben und mit Belastungen umgehen Über die Bedeutung von Gesundheit für die eigene Persönlichkeit und die Lebensgestaltung nachdenken und sprechen Über die eigene Identität und Geschlechterrolle sprechen Eigene Verhaltensweisen beschreiben und ihren gesundheitsfördernden Wert beurteilen Den eigenen Körper und Körperreaktionen beobachten und wahrnehmen Körperliche Zustände beschreiben und mögliche Ursachen besprechen Maßnahmen der Körperpflege und der Hygiene anwenden Sich für die gesundheitsfördernde Gestaltung der eigenen Lebenswelt einsetzen Gefahren einschätzen und vorbeugendes Verhalten in verschiedenen Lebenslagen praktizieren Sich in Risiko- und Notsituationen verantwortungsbewusst verhalten	Physische, psychische, soziale Faktoren und Umweltfaktoren  Geschlecht und Geschlechterrollen  Auswirkungen von Verhaltensweisen, Konsum, Gruppendruck, Medien Methoden der Wahrnehmung Psychische und physische Zustände Körperpflege und Hygiene  Gesundheitsfördernde und -schädigende Umweltbedingungen  Gefahrensituationen, Vorbeugemaßnahmen  Verhalten in Risiko- und Notsituationen und einfache Methoden der Hilfeleistung	Nat & BuS
	Zusammenhang zwischen ausgewogener Ernährung, Gesundheit, Wachstum und körperlicher Aktivität beschreiben Arten der Nahrungsmittel unterscheiden und der Lebensmittelpyramide zuordnen Die Bedeutung industriell verarbeiteter und naturbelassener Nahrungsmittel aufzeigen Verschiedene Ernährungsverhalten und ihre Auswirkungen aufzeigen Konservierungsmethoden, Arten der Zubereitung von Speisen und die Auswirkungen auf den Nährwert beschreiben	Wechselwirkung von Ernährung und Gesundheit  Bedarf des Körpers an Energie und Nährstoffen Lebensmittel und ihre Qualität in Bezug auf Gesundheit Ausgewogene Ernährungsverhalten Arten der Konservierung und Zubereitung von Lebensmitteln	Nat
<b>Umweltbildung</b>	Lebensräume der näheren Umgebung erkunden und ihre Bedeutung aufzeigen Über die Verantwortung des Menschen für Veränderungen der Umwelt nachdenken und diskutieren Ressourcennutzung und ökologische Kreisläufe aufzeigen Wertschätzend mit Umwelt und Natur umgehen Über Aktionen zum Umweltschutz sprechen und daraus Folgerungen für das eigene Verhalten ableiten	Ökosysteme und ihre Merkmale  Nutzungsformen und Eingriffe in die Natur  Müllvermeidung, Wiederverwertung von Materialien Regeln zum Umwelt- und Naturschutz Tätigkeiten und Initiativen öffentlicher und privater Einrichtungen	Nat, Rel & Geo
<b>Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung</b>	Verkehrszeichen als Fußgänger und Radfahrer deuten und sich entsprechend verhalten Verkehrsvorschriften einhalten und Konsequenzen verkehrswidrigen Verhaltens benennen Verkehrssituationen für Fußgänger und Radfahrer aufzeigen sowie entsprechende Verhaltensweisen beschreiben und befolgen Sich in Fahrzeugen oder in öffentlichen Verkehrsmitteln rücksichtsvoll und gesetzeskonform verhalten	Verkehrszeichen, Verkehrsampeln  Normen und Regeln, Rechte und Pflichten des Fußgängers und des Radfahrers Arten von Straßen und Wegen, Gefahrensituationen, verkehrsgerechte Kleidung Gesetzeskonforme Verhaltensweisen	Geo

### **Kommunikations- und Informationstechnologie**

	<b>KOMPETENZEN</b> Fähigkeiten Fertigkeiten Kenntnisse	<b>INHALTE</b>
<b>Gestaltung</b>	Mit Computer und anderen Medien kreativ und konstruktiv umgehen Programme zu kreativem und konstruktivem Gestalten nutzen Digitale Medien und Programme in verschiedenen Situationen als Lern- und Arbeitsinstrumente nutzen	Gestaltungsmöglichkeiten mit Computer und anderen Medien Text- und Bildgestaltung  Beschäftigung mit Lernsoftware
<b>Information</b>	Informationen suchen, finden, auswählen Sich auf einer Webseite zurechtfinden	Multimediale Informationsquellen Kindgerechte Internetseiten
<b>Kommunikation</b>	Über die sinnvolle Nutzung der Medien im Bereich Schule und Freizeit nachdenken und sprechen	Medien im eigenen Erlebnisbereich